

Bürgermeister ehrt Schulsportler

UNTERSCHLEISSHEIM (kf)

„Eigentlich hätte ich ja We are the champions erwartet“, begann Bürgermeister Christoph Böck nach dem frisch errungenen deutschen Weltmeistertitel seine Gratulation an die erfolgreichen Sportler Unterschleißheims. Die Sänger Rockkids des COG hatten mit gewaltiger Stimme „Rolling in the deep“ von Adele performt.

Und in Anlehnung an die erfolgreichen DFB-Kicker sagte Böck zu den Nachwuchssportlern aus den Bereichen Fußball, Volleyball, Handball, Schwimmen, Geräteturnen, Goalball und Leichtathletik, dass durch Sport die Gesellschaft zusammenwachsen und man mit Sport einiges erreichen könne.

„Ich finde es besonders schön, wenn junge Menschen Sport betreiben“, erklärte Christoph Böck und erinnerte sich an seine Zeit als Sportler – und wie schön es war, dass man auch schon im Nachwuchsbereich für seine Erfolge Anerkennung bekam.

Von der Stadt Unterschleißheim, die diese Ehrung zum 26. Mal durchführte, gab es eine Urkunde und eine Jahreskarte für das Freizeitbad AquariUsh.

Im Einzelnen wurden ausgezeichnet:

die Fußballer des COG (Jahrgang 2002 bis 2004) für den ersten Platz beim Kreisfinale und Regionalentscheid sowie den zweiten Platz beim Bezirksfinale, die Volleyballerinnen (Jahrgang 1997 bis 2000) des COG für den zweiten Platz bei der Südbayerischen Meisterschaft, die Handballerinnen (Jahrgang 2001 und jünger) des COG für den zweiten Platz beim Regionalentscheid, die Handballer (Jahrgang 2001 und jünger) des COG für den dritten

Platz bei der Südbayerischen Meisterschaft, die Handballerinnen (Jahrgang 1999 bis 2002) des COG für den zweiten Platz bei der Südbayerischen Meisterschaft, die Schwimmerinnen und Schwimmer (Jahrgang 2001 bis 2004) der Mittelschule Unterschleißheim für den ersten Platz im Bezirksfinale der Mädchen beziehungsweise der Jungen, die Geräteturnerinnen (Jahrgang 2001 bis 2004) der Mittelschule Unterschleißheim für den dritten Platz im Bezirksfinale, das Goalball Mixed Team des Sehbehinderten- und Blindenzentrum für den zweiten Platz beim Bundesfinale Berlin „Jugend trainiert für Paralympics“ sowie den zweiten Platz beim Landesfinale.

Zudem erreichten die Goalball Mädchen und Jungenmannschaft des SBZ jeweils den dritten Platz beim Landesfinale.

Erfolgreich waren auch die Leichtathleten des SBZ:

Sebastian Roob, Leonhard Williams und Ricardo Tille kamen

ganz nach oben aufs Podest des Landesfinale der Jungen, Johann Temnikov, Damian Kotelnicki, Jonathan Baumann, Georg Herrmann, Kaan Ucurum, Bianca Kochlöffel und Sarah Röschlein wurden jeweils Zweite und auf dem dritten Platz landeten Thomas Grüssmer, Tim Groß, Ener Bebe Amet und Madita Schemm.

Bei den Schwimmern des Unterschleißheimer SBZ wurden geehrt:

die 4x50 Meter Freistilstaffel der Jungen für den ersten Platz beim Landesfinale, die 4x50 Meter Freistilstaffel Mixed ebenfalls für den ersten Platz beim Landesfinale sowie die gemischte und Jungen-Bruststaffel für den ersten Platz beim Landesfinale.

FORUM Unterschleißheim
Juli 2014